

der Apfel aus dem Schwarzwald

Beitrag von „azzkikr“ vom 6. November 2018, 23:59

Hallo zusammen,

Nachdem ich ja nun schon eine Weile das Forum unsicher mache wollte ich mal noch mein System und mich noch ein wenig vorstellen.

Zu meinem System:

Ich hatte das System gekauft mit dem Hinblick darauf das ich im damaligen Job im Home Office arbeiten konnte und einiges in Testumgebungen virtualisieren wollte.

Deshalb hatte ich mich damals für einen 6 Kerner entschieden und die 32GB RAM denn spätestens nach dem dritten Server wäre mir vermutlich sonst der RAM ausgegangen, wer mal mit dem HP WebJetAdmin gearbeitet hat kennt vermutlich dessen Speicherhunger.

Das zocken sollte auch nicht zu kurz kommen, deshalb gab es dann die Schummel GTX 970.

Die Komponenten sahen dann folgendermaßen aus:

Gehäuse Fractal Design Define R5 in schwarz

Mainboard ASRock X99 Extreme 4

CPU Intel I7-5820K

Kühler Thermalright HR-02 Macho Rev.B

RAM 4x8 GB Crucial DDR4 2133

GraKA Palit GeForce GTX970

Netzteil Corsair AX860i

Das System selbst lief bisher von Beginn an mit Windows 10, wunderbar leise da sowohl das Netzteil als auch die GTX im Normalbetrieb Ihre Lüfter komplett ausschalten können.

Verbaut sind die 3 Standard Lüfter des Gehäuses sowie ein zusätzlicher Be Quiet der nach oben aus dem Gehäuse bläst.

Einzig der Anlauf der beiden 8TB Seagate war und ist immer noch recht deutlich zu hören, im Betrieb sind Sie aber meist ganz friedlich.

Nachdem nun mein schon länger eingesetzter Mac Pro 1.1 mit dem Dual 3.0 GHz, dem maximalen Ausbau auf 16GB Ram und in der Hackintosh "light" Variante mit Mountain Lion trotz SSD und Radeon 5870 langsam an seine Grenzen kommt, Erstteile evtl. langsam auch schwer zu bekommen sind ich aber nicht auf iTunes und Aperture verzichten möchte musste irgendwann eine Alternative her.

Ich kann gar nicht mehr genau sagen wie ich dann auf die Idee kam den Rechner zum Hackintosh zu befördern, fakt ist das ich in einem andern bekannten Forum meine Suche begonnen hatte, vermutlich da ich dort bereits erfolgreich den Mac Pro erweitern konnte.

Ich hatte ihn dann auch mit Hilfe der Beaster am laufen, einige Dinge liefen aber nicht so korrekt wie gewünscht weshalb ich mich dann auf die Suche nach der Lösung gemacht habe und dann hier gelandet bin.

Nachdem dann mit Hilfe von jboeren und Altemirabelle die Tomatenflecken entfernt wurden ging es dann noch ans Finetuning, hier ein dickes Dankeschön an [apfelnico](#) und [scarface0619](#).

Somit sieht meine Kiste was Clover, DSDT und Kexte angeht wohl sehr gut aus, aufgrund der fehlenden Treiber bleibe ich aktuell bei 10.13 wobei 10.14 hier auf dem Macbook Pro von dem ich gerade schreibe ziemlich gut läuft.

Änderungen an der Hardware sind momentan hauptsächlich im Bereich Monitor geplant da mir

einer der beiden bisher eingesetzten LG IPS224 kaputt gegangen ist und ich somit die etwas merkwürdige Kombination meines Dell2405FPW und des anderen LG am laufen habe.

Das zweite wäre dann aufgrund er bessern Performance noch eine Vega als Ersatz für die GTX.

Bei folgenden Dingen benötige ich mal noch die Unterstützung, ich denke das wäre was für DSM2

Ich habe den 5820 auf allen 6 Kernen auf aktuell 4.2 GHz laufen sowohl unter Windows als auch mit dem Intel Power Gadget bin ich auf 60 Grad bei Vollast, die Frage wäre also geht hier noch mehr, hat jemand Erfahrungswerte?

Wichtiger wäre mir aktuell aber noch die Tatsache das das Speed Speed überhaupt nicht mehr klappt sondern die CPU dauerhaft auf 4.2 GHz hängt. Intel Speed Step ist im UEFI deaktiviert, da er sonst nicht über die normale Taktfrequenz drüber geht, das hatte mit einer der ursprünglichen Installationen aber schon mal funktioniert, ich vermute aufgrund der NullCPUPowermanagment kext, wenn da jemand eine Idee hat wäre ich dankbar.

Efi Ordner lade ich noch hoch.

Viele Grüße aus dem Schwarzwald